

Gibt es überhaupt Vorteile vom Lehrerdasein in NRW?

Beitrag von „nihilist“ vom 23. April 2025 22:42

Zitat von Conn

Zur "Steigerung der Attraktivität des Lehrerberufs" hat eine SPD-Bildungsseminaristin 3 Tage Anwesenheitspflicht eingeführt. An meiner Schule ist das recht entspannt, d.h. Anwesenheitspflicht von 9 - 12 Uhr, aber niemand steht mit der Uhr da und kontrolliert. Einen Tag Gesamtkonferenz, einen Tag 1.-Hilfe-Kurs für die Hälften (dann halt bis nachmittags), drum herum Fachkonferenzen und Raum startklar machen, quatschen, Sektchen trinken und Schnittchen essen, wenn jemand was mitbringt. Das ist das Angenehmste, was man aus der politischen Vorgabe machen kann.

bei uns sind leider die drei letzten ferientage präsentage. für die, die dran sind mit erste-hilfe-kurs, sogar vier. und die tage dauern meist bis 15h und bestehen aus aufbrummungen fürs neue schuljahr und um-die-wette ducken. sektchen und schnittchen argern mich dann am meisten.. das mache ich lieber zu hause und nicht in der dreckigen schule. dann dauerts ja noch länger! dienst ist dienst und schnaps ist schnaps!